

Sitzungsvorlage Nr. X/439
öffentliche Sitzung

Beratungsgang:

Ver- und Entscheidungsausschuss**07.12.2023****Rat****14.12.2023****Betreff:** **Neuverlegung der Wassertransportleitung****FB/Az.:** FB I 815/40/0**Produkt:** 29/11.001 Wasserversorgung**Bezug:** VEA/X/07, 09.02.2022, TOP 5 ö. S., SV X/213 und VEA/X/13,
06.09.2023 TOP 3 nö. S., SV X381**Finanzierung**

Höhe der Aufwendung/Auszahlung:

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Aufwendung/
Auszahlung in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Der veränderten Entwurfsplanung für die Erneuerung der Wassertransportleitung durch die Stadtwerke Coesfeld GmbH wird grundsätzlich zugestimmt wird. Die hierzu notwendigen Finanzmittel sind sodann im Rahmen der Haushaltsplanungen 2024 entsprechend zu veranschlagen.

Sachverhalt:

In der Vergangenheit wurde die Neuverlegung der Wassertransportleitung in der Gemeinde Rosendahl seitens der Stadtwerke Coesfeld in mehreren Teilabschnitten geplant.

Favorisiert wurde bisher die Erneuerung des Teilabschnittes zwischen Hochbehälter Holtwick und Osterwick. Dabei haben die Stadtwerke den Lückenschluss zwischen Holtwicker Str. und Gordenhegge als zu priorisierende Maßnahme angesehen. Dadurch wäre sowohl eine redundante Eingangsleitung nach Osterwick erzeugt, als auch eine zweite Versorgung für das Gewerbegebiet Eichenkamp hergestellt worden.

Anschließend hätte die Leitung vom Hochbehälter aus Richtung Osterwick verlegt werden sollen, um auch hier auf den ersten 1.150 m eine Redundanz herzustellen (siehe hierzu auch die SV X/213).

Durch Beschluss des Ratens vom 07.09.2023 wurde der Errichtung einer Redundanz-Wasserleitung zwischen Schöppingen und Darfeld durch die Stadtwerke Emsdetten zugestimmt. Die sich hierdurch gegebene Absicherung der Versorgung der Ortsteile Darfeld und Osterwick ermöglicht eine Neubewertung des Sanierungsbedarfs für die Wassertransportleitungen in der Gemeinde Rosendahl.

Danach wird nun die Neuverlegung der Transportleitung vom Übergabeschacht Coesfeld bis zum Hochbehälter Holtwick priorisiert, da diese Leitung das „Nadelöhr“ für die Versorgung von Rosendahl und Legden darstellt. Die Beteiligung der Gemeinde Legden an den Investitionskosten für diesen Teilabschnitt beträgt 35,6 von Hundert.

Als Vertreter der Stadtwerke Coesfeld GmbH werden Herr Peter Wessels und Herr Torben Hermann in der Sitzung des Ver- und Entsorgungsausschusses anwesend sein, das neue Konzept vorstellen und für Fragen der Ausschussmitglieder zur Verfügung stehen.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass der veränderten Entwurfsplanung für die Erneuerung der Wassertransportleitung durch die Stadtwerke Coesfeld GmbH grundsätzlich zugestimmt wird. Die hierzu notwendigen Finanzmittel sind sodann im Rahmen der Haushaltsplanungen 2024 entsprechend zu veranschlagen.

Im Auftrage:

In Vertretung:

Kenntnis genommen:

Berger
Produktverantwortliche

Roters
Fachbereichsleiterin

Gottheil
Bürgermeister